

INITIATIVANTRAG

W WELS Büro des Bürgermeisters	
Eingel. am	18. Mai 2026 10:08
Tgb.Nr.	52165

Die FPÖ-Fraktion stellt gemäß § 6 der Geschäftsordnung des Gemeinderates der Stadt Wels folgenden Antrag:

Der Gemeinderat möge beschließen:

Der zuständige Referent wird ersucht, Gespräche mit den Betreibern/Grundeigentümern der Asylheime in Wels Kamerlweg bzw. Bahnhofstraße aufzunehmen, um mittelfristig die Schließung dieser Asylheime zu erreichen.

Begründung:

Wie aus den Medien zu entnehmen war, kam es in Bezug auf die Asylunterbringung Kamerlweg zu einem Eigentümerwechsel. Darüber hinaus soll es im letzten Jahr auch zu einem Rückgang von Asylwerbern in ganz Österreich gekommen sein. Weiters ist die Außerlandesbringung von abgelehnten Asylwerbern zwischenzeitig gestiegen. Daraus ist zu schließen, dass Asylheime nicht mehr wie im bisherigen Umfang erforderlich sind. Nachdem Wels nach wie vor aufgrund der Zuwanderung stark belastet ist und insbesondere im Schul- und Kindergartenbereich massiver Integrations- und Sprachförderbedarf besteht, ist es sinnvoll, dass keine weiteren Asylwerber nach Wels zur Betreuung kommen. Damit soll das ganze System entlastet werden.

Berichterstatter: Dr. Andreas Rabl



THORSTEN ASPITZBERGER

Beschluss des Gemeinderates

vom 01.06.26

Antrag

~~einstimmig~~ - mit Stimmenmehrheit
angenommen - ~~abgelehnt~~ - zurückgestellt

Der Vorsitzende:



22 JA (FPÖ, ÖVP, MFG)
5 NEIN (GR Reinde-Schwaighofer, Grüne, NEOS)
8 ENTH. (SPÖ o. GR. Reinde-Schwaighofer)